

Zwei beschädigte Sattelzüge, hoher Sachschaden und ein kilometerlanger Stau auf der A 1

Zwei beschädigte Sattelzüge, hoher Sachschaden und kilometerlanger Stau bis auf die A2 sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls am Donnerstagnachmittag um 14.18 Uhr bei Unna auf der A1 in Richtung Köln zwischen den Anschlussstellen Kamen und dem Autobahnkreuz Dortmund / Unna.

Ersten Zeugenaussagen zur Folge, fuhr der Fahrer eines Sattelzuges, ein 56-jähriger aus Polen, auf dem rechten Fahrstreifen der A1 Richtung Köln. Vor ihm musste ein 26-Jähriger, ebenfalls aus Polen, seinen Sattelzug verkehrsbedingt abbremsen. Der 56-Jährige reagierte zu spät und prallte gegen das Heck des vor ihm stehenden Aufliegers.

Der 56-Jährige erlitt durch den Zusammenprall einen Schock und kam mit einem Rettungswagen zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus. Der 26-Jährige blieb unverletzt.

Durch die Bergungsarbeiten der Sattelzüge, einer der beiden hatte Getränkeboxen geladen, mussten zwei Fahrstreifen für mehrere Stunden gesperrt bleiben.

Auf der A1 und der A2 entstanden dadurch bedingt zeitweilig mehrere Kilometer Rückstau.

Den Sachschaden schätzt die Polizei auf circa 60.000 Euro.

Blitzermarathon wird zum Schneckenmarathon

Zweite Zwischenbilanz der Polizei: Kaum Vorkommnisse beim Blitzermarathon. Von 5656 Autos waren „nur“ 155 zu schnell. Der Spitzenreiter fuhr 87 in der 50-Zone.

Polizei sucht Mann, der Kinder ins Auto zieht

In den letzten Tagen häuften sich bei der Polizei die Anfragen zu einem Vorfall vom 25. September 2013. Ein unbekannter Mann soll ein Kind in ein Auto gezogen haben. In Iserlohn, Menden und Schwerte wurden bisher sechs Fälle bekannt, in denen Kinder von einem bislang unbekanntem Mann angesprochen wurden. Die Ermittlungen führten dazu, dass es sich in allen sechs Fällen um den gleichen Täter handeln könnte.

31 Raser erwischt, Spitzenreiter fährt Tempo 77

Erste Zwischenbilanz des Blitzermarathons um 14:50 Uhr: Die Polizei hat 3065 Autos an 40 Stellen gemessen, davon fuhren 31 zu schnell. Spitzenreiter war ein Fahrer der in der 50-Zone 70 fuhr.

Deutsche Bahn verschenkt 1000 Tickets

Die Deutsche Bahn verschenkt in den Herbstferien Probefahrten. Wer das Glück hat, auf der Website ein Ticket zu ergattern, kann auf festen Strecken durch NRW fahren und anschließend seine Erfahrungen in einer Umfrage weitergeben

Ehemalige von Schering und Bayer schwelgen in Erinnerungen

„Weißt du noch ...?“ Diese Frage hörte man kürzlich in der Kamener Stadthalle häufiger. Anlass dafür war das Pensionärstreffen von Bayer HealthCare in Bergkamen, zu dem Standortleiter Dr. Stefan Klatt mehr als 500 frühere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüßen konnte.



en die Veranstaltung, um sich über Erinnerungen aus ihrem aktiven Arbeitsleben auszutauschen – aber auch, um Neues aus dem Unternehmen zu erfahren. „Bayer investiert alleine in den nächsten drei Jahren mehr als 60 Millionen Euro in die Infrastruktur des Standorts“, hatte ihnen Klatt gute Nachrichten mitgebracht. Der bei Weitem größte Teil davon komme unmittelbar den Produktionsbetrieben zugute und werde deren Effizienz weiter verbessern.

Nach der Ansprache des Standortleiters stand die Veranstaltung ganz im Zeichen der Pensionäre, denen es nicht an Gesprächsthemen mangelte. Was zeigt, dass das Arbeitsleben auch im Ruhestand zuverlässig weiter Stoff für vielfältige Geschichten und Anekdoten liefert. Und: Der große Zusammenhalt innerhalb der Bayer-Belegschaft geht weit über die aktive Zeit hinaus.

ABC-Jazzband for Kids „jazzt“ Bergkamen! – Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei!

Uli Bär wird am Sonntag, 20. Oktober, ab 11 Uhr im studio theater bergkamen erneut mit der ABC-Jazzband für Kids zeigen, dass Jazz nicht nur ein Thema für das reifere Publikum ist. Der erfahrene Pädagoge, Komponist, Musiker und Autor bringt die Kinder der Region auf die Bühne und macht mit ihnen eine musikalische Reise durch Afrika.



Gad Osafa aus Ghana und Josef Mahame aus Uganda sowie Uli Bär.

Gad Osafa aus Ghana & Josef Mahame aus Uganda haben tolle Lieder und Instrumente aus Afrika mitgebracht, die sie den Kindern vorstellen werden und natürlich dürfen spannende Geschichten über Elefanten, Löwen und Gazellen nicht fehlen. In New Orleans geht es los, wenn wir den gemeinsamen Blues vom

täglichen Zähneputzen singen und beim Limbo- Tanz der Stadt Trinidad einen Besuch abstatten. Von dort ist ja dann nur ein Katzensprung bis Afrika.

Spannende Musikgeschichten werden erzählt und außerdem: Wer weiß schon so genau, wie man Saxophon und Trompete spielt? Im Konzert wird mit der ABC BIG BAND viel ausprobiert. Und endlich ist es soweit: wollte Ihr Kind nicht schon immer einmal die ganze ABC BIG BAND dirigieren? Die ABC-Jazzband for Kids umfasst 10 junge Musikerinnen und Musiker. Alle sind mit Leidenschaft bei der Sache und können jetzt schon als kleine Botschafter des Jazz am Hellweg bezeichnet werden. Denn die Konzerte dieser Mini Big Band können sich sehen und hören lassen!

Für Take 5 gehen die jungen Künstler erneut auf Tour durch die Hellweg Region. Dass Musik Freude macht, kann man an den strahlenden Gesichtern ablesen. Mit Pauken und Trompeten lassen die Kids „When the saints go marchin in“ wie eine echte Marching Band aus New Orleans erklingen. In einem anderen Song präsentieren uns die Kinder den Blues aus ihrer Perspektive, wenn es im Refrain heißt „jeden morgen Zähneputzen!“.

Im Repertoire haben die Kinder zudem auch richtige Weltmusik – unter anderem einen Flamenco aus Spanien, einen Limbo-Tanz aus Trinidad, gespielt auf echten Steeldrums, sowie Songs, die von den Rhythmen und Klängen Afrikas inspiriert sind. Bei einigen Songs dürfen auch die Kinder aus dem Publikum mit auf die Bühne und direkt trommeln und tanzen!

Alle weiteren Informationen gibt es im Internet unter www.bergkamen.de und unter www.jazz-am-hellweg.de.



Die ABC-Jazzband for Kids

10 Jahre „Offener Frühstückstreff“ im Heinrich-Martin-Heim

Ein besonderes Jubiläum feiert der „Offene Frühstückstreff“ des Bergkamener Seniorenhilferinges am kommenden Donnerstag, 17. Oktober, von 8.30 Uhr bis 11.15 Uhr. Vor fast genau 10 Jahren wurde dieser Treff, im Heinrich-Martin-Heim, Am Wiehagen 32 als Angebot für alle älteren Menschen in Bergkamen durch das Seniorenbüro der Stadt Bergkamen ins Leben gerufen.

Ein Treffpunkt für jüngere und ältere Senioren, wo man ganz

locker zusammen kommt, gemeinsam frühstückt und zu besonderen Anlässen auch ausgiebig feiert. Das nun auf 10 Jahre zurückgeblickt werden kann und der „Offene Frühstückstreff“ sich offensichtlich zu einer beliebten Einrichtung entwickelt hat, ist für die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen Grund genug zu feiern.

Zu diesem Jubiläumsfest anlässlich des 10-jährigen Bestehens unter dem herbstlichen Motto „Rund um den Kürbis“ sind natürlich alle Senioren und Seniorinnen herzlich eingeladen, die gerne mitfeiern möchten. Für ein abwechslungsreiches musikalisches Programm wird die 1. Bergkamener Seniorenband und Stargast Mona Lichtenhof sorgen.

Einlass zu der Veranstaltung ist um 8.30 Uhr. Jeder wird mit einem Glas Sekt von den Bundesfreiwilligen des Mobilen Sozialen Hilfsdienstes begrüßt. Der Unkostenbeitrag für ein komplettes Frühstück beträgt 1,60 €.

Um 9.30 Uhr wird Herr Bürgermeister Roland Schäfer seine Glückwünsche überbringen. Weitere Auskünfte sind im Seniorenbüro der Stadt Bergkamen bei Frau Scherney unter der Rufnummer 02307/965-410 erhältlich.

Brand in der Hoeterstraße: Hilfen laufen auf Hochtouren

Die Hilfen für die 7-köpfige Familie, deren Haus an der Hoeterstraße am Montagnachmittag durch einen Brand unbewohnbar gemacht wurde, laufen auf Hochtouren. Dabei hat es nicht nur einen großen Gebäudeschaden gegeben, sondern viele Einrichtungsgegenstände, Bekleidung und, persönliche Dinge sind unbrauchbar geworden.



Sehr schnell ist der Verein „Die kleine Nana“ aktiv geworden. Er hat eine finanzielle Soforthilfe geleistet und kümmert sich auch weiter um die Familie. Die Stadt Bergkamen bittet darum, Geldspenden auf das Konto der Kleinen Nana zu überweisen. Da der Verein, der sich vor allem

um Kinder aus sozial schwachen Familien kümmert, gemeinnützig ist, können diese Spenden bei der nächsten Steuererklärung steuermindernd beim Finanzamt geltend gemacht werden.

Die Kontonummer des Vereins lautet:

„Die kleine Nana e. V.“

Sparkasse Bergkamen-Bönen

BLZ 410 518 45


Konto-Nr. 17 03 99 59

Stichwort: „Hausbrand Hoeterstraße“

Sachspenden sammelt die Facebook-Gruppe „Du bist ein Bergkamener, wenn...“. Wer hier helfend tätig werden möchte, sollte einfach in diese Gruppe hineinschauen. Dort gibt es Tipps und Hinweise. Gut wäre es natürlich auch, wenn man dort Mitglied werden würde.

Hier ist noch ein Beispiel für Hilfe durch eine Firma. „Feuerwerkszauber Hamm/Bergkamen“ will fünf Prozent vom Wert jeder Bestellung, die bis zum 15. Oktober eingegangen ist, der Familie zur Verfügung stellen.

Runter vom Gaspedal – am 10. Oktober wird bundesweit geblickt

Die Ergebnisse der vorangegangenen Blitzmarathonaktionen im Rahmen der Landeskampagne „Brems Dich- rette Leben!“ haben gezeigt, dass an Tagen mit flächendeckend angekündigten Geschwindigkeitsüberwachungen nur halb so viel gerast wird, wie an anderen Tagen. 



„Unser Ziel jedoch ist es, das Geschwindigkeitsniveau dauerhaft zu senken, zum Schutz aller Verkehrsteilnehmer, auch unserer schwächsten, wie Radfahrer und Fußgänger. Leider ist unangepasste Geschwindigkeit noch immer der Killer Nummer 1 auf unseren Straßen“, so die

Kreis-Polizei. Und das gilt nicht nur für Nordrhein-Westfalen sondern für das gesamte Bundesgebiet. Daher bremst die Polizei beim kommenden 24-Stunden-Blitzmarathon am 10. Oktober 2013 bundesweit Raser nach dem erfolgreichen NRW-Vorbild.

Die Kreispolizeibehörde Unna wird an diesem Tag an etwa 40 Messstellen im gesamten Kreisgebiet die Geschwindigkeit kontrollieren. Ausgesucht wurden sie nach polizeilicher Erfahrung und aus den immer wieder eingehenden Bürgervorschlägen. Zudem beteiligt sich auch der Kreis Unna mit zahlreichen Kontrollstellen am bundesweiten Blitzmarathon.

„Mit unserer engagierten Teilnahme an dieser bundesweiten Aktion wollen wir die Verkehrssicherheit auch in Ihrem Bereich nachhaltig verbessern“, betont die Polizei.

Die geplanten Messstellen der Kreispolizei

Selm

Lüdinghauser Straße
Schlossberg
Kreisstraße
Sandforter Weg

Werne

Selmer Landstraße/Cappenberger Damm
Münsterstraße/Hansaring
Lünener Straße
Kamener Straße
Selmer Landstraße

Bergkamen

Ostenhellweg
Erich-Ollenhauer-Straße
Rünther Straße
Rotherbachstraße
Jahnstraße
Werner Straße

Kamen

Westicker Straße
Wasserkurler Straße
Unnaer Straße
Lünener Straße
Hammer Straße

Bönen

Hammer Straße
Kamener Straße
Röhrberg

Unna

Kamener Straße

Bundesstraße 1
Hammer Straße
Kleiststraße

Fröndenberg

Westicker Straße
Bausenhagener Straße
Graf-Adolf-Straße
Unnaer Straße
Holzwickede
Schwerter Straße
Chaussee
Sölder Straße
B 1 Provinzialstraße

Schwerte

Hagener Straße
Ostberger Straße
Ruhrtalstraße
Zum Wellenbad

Römerfreunde laden zum Vortrag ein „Vergil – gerade für Nichtlateiner“

Das Stadtmuseum Bergkamen lädt am Dienstag, 15. Oktober, um 19.30 Uhr zusammen mit der Bergkamener Römergruppe „Classis Augusta Drusiana“ zu einem Vortragsabend mit dem Titel „Vergil – gerade für Nichtlateiner“ ein.

Referent des Abends ist Dr. Matthias Laarmann, Vorsitzender der Interessengemeinschaft und Lateinlehrer sowie

stellvertretender Schulleiter des Walram-Gymnasiums Menden. Sein Anliegen in dem Vortrag ist es, gerade Nichtlateiner für die herausragende Persönlichkeit des Dichters Vergil zu interessieren. Hierfür hat sich der Referent den Geburtstag des Dichters am 15. Oktober (70 v. Chr.) ausgesucht.

Vergil oder Publius Vergilius Maro (70 – 19 v. Chr.), lebte in der Zeit der römischen Bürgerkriege und des Principats des Octavian. Schon zu Lebzeiten gehörte er neben anderen berühmten Dichtern der Antike, wie Horaz, Propertius und Tibull, zu den bekanntesten Literaten seiner Zeit. Zu seinem Hauptwerk zählt das Epos „Aeneis“, das den Gründungsmythos der Stadt Rom lieferte. Es handelt von der Flucht Aeneas aus dem brennenden Troja und seinen Irrfahrten, die ihn am Ende nach Latium führen, wo er zum Stammvater der Römer wird. Vergil hat schon als junger Mensch im römischen Bürgerkrieg viel über Krieg, Frieden und den Umgang mit Macht erfahren. Diese Erlebnisse prägen seine Dichtung, die ihm zugleich ein Quell des Trostes darstellte.

Der Vortrag wird ergänzt durch historisches Bildmaterial zum Thema „Vergil“.

Der Eintritt ist frei.